



IMPFZENTRUM Gießen

Ablauf Impfungen an Schulen

Vorbereitung an der Schule:

- Raum für Impfungen ggf. Sanitätsraum mit mind. 2 Tischen und ca. 6 Stühlen, die desinfizierbar sind (Klassenzimmergröße)
- Beobachtungsraum (in der Nähe des Impfraums) der Schule für nach den Impfungen mit 2 Tischen, 15 Stühlen und 2 Notfallliegen (Klassenzimmergröße Nahe dem Impfraum, evtl. Mensa)
 - o Für den Beobachtungsraum wären ehrenamtliche Sanitätskräfte des DRK oder JUH mit KTW ideal (2 Personen), SchulsanitäterInnen sind hierfür nicht ausreichend
 - o Notfallliege aus dem Sanitätsraum der Schule
- Aufbau eines Wartebereichs mit Stühlen im Bereich vor den Zimmern
- Mind. 2 Steckdosen (Mobile Teams bringt Mehrfachstecker mit)
- Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten bei der Aufklärung und Impfung (Wunsch des Gesundheitsamts)
- Aufgrund der Impfreaktionen ist zu bedenken, dass ganze Klassen ausfallen können, empfohlen wird, dass das Impfangebot auf einen Freitag gelegt wird
- Benennung von AnsprechpartnerInnen für die jeweilige Schule

Durchführung der Impfungen:

- Zugang zu den Räumen 30 Minuten vor Impfbeginn
- Materialaufbau durch das Team
- Nach Impfungen begeben sich die Impflinge und Angehörige in den Beobachtungsraum
- Nach Beendigung der Impfungen sammelt das Mobile Team den Müll ein und nimmt diesen in das Impfzentrum zur Entsorgung mit
- Die wesentlichen Kontaktflächen werden vom Team desinfiziert